

18. Wahlperiode

Der Vorsitzende
des Ausschusses für Verfassungs- und
Rechtsangelegenheiten, Geschäftsordnung,
Verbraucherschutz, Antidiskriminierung

mehrheitlich mit SPD, CDU, LINKE, GRÜNE und FDP gegen AfD
An Plen

Beschlussempfehlung

des Ausschusses für Verfassungs- und
Rechtsangelegenheiten, Geschäftsordnung,
Verbraucherschutz, Antidiskriminierung
vom 25. September 2019

zum

Antrag der Fraktion der SPD, der Fraktion der CDU, der
Fraktion Die Linke, der Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen und der Fraktion der FDP

Drucksache 18/2148

Änderung der Geschäftsordnung des Abgeordnetenhauses von Berlin (GO Abghs)

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Antrag – Drucksache 18/2148 – wird mit folgenden Änderungen angenommen:

1. Der Nummer 1. des Antrages – Drucksache 18/2148 – wird folgende Überschrift voran-
gestellt:

„Artikel 1 Änderungen der Geschäftsordnung des Abgeordnetenhauses von Berlin“

2. Die Nummer 3. des Antrages – Drucksache 18/2148 – wird wie folgt gefasst:

„§ 26 wird wie folgt geändert:

- a) In Absatz 5 Satz 1 werden nach dem Wort ‚tagen‘ die Wörter ‚grundsätzlich minde-
stens drei Stunden und‘ eingefügt.

b) Absatz 8 wird wie folgt gefasst:

„Die Mitglieder der Ausschüsse und der Fraktionen sowie die Mitglieder des Senats und die von ihm beauftragten Personen haben Anspruch darauf, dass ihnen die Protokolle zur Verfügung gestellt werden; im Regelfall erfolgt dies in elektronischer Form.““

3. Nach der Nummer 4 des Antrages – Drucksache 18/2148 – werden die folgenden Nummern 5. und 6. (neu) angefügt:

„5. § 85 wird wie folgt gefasst:

,§ 85
Plenarprotokoll

Über jede Sitzung wird ein Plenarprotokoll angefertigt, das jedem Mitglied des Abgeordnetenhauses nach der Fertigstellung zur Verfügung gestellt wird. Die Zurverfügungstellung erfolgt im Regelfall in elektronischer Form.“

6. In § 87 wird folgender neue Satz 3 eingefügt:

„Eine Zustellung in elektronischer Form ist zulässig.““

4. Es wird nach Artikel 1 Nummer 6 (neu) folgender Artikel 2 eingefügt:

**,Artikel 2
Inkrafttreten**

Die Änderungen der Geschäftsordnung des Abgeordnetenhauses von Berlin treten am 1. Januar 2020 in Kraft.“

Berlin, den 25. September 2019

Der Vorsitzende
des Ausschusses für Verfassungs- und
Rechtsangelegenheiten, Geschäftsordnung,
Verbraucherschutz, Antidiskriminierung

Holger Krestel